



Dienstag, den 20. März 2018 | 13:30 – 17:00 Uhr



Friedrich Wilhelm Murnau-Gesamtschule | Haus 2 / Mensa-Forum 2
Am Wortkamp 3 | 33605 Bielefeld



Wer?
Stefanie Keil, Projektleitung KulturScouts OWL
Gisela Wibbing, Arbeitsstelle Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW

Für wen?
Schulleitung und Lehrkräfte aller weiterführenden Schulen,
beteiligte Kultureinrichtungen im Netzwerk KulturScouts OWL



Arbeitsstelle
Kulturelle Bildung
in Schule u. Jugendarbeit NRW



„Kulturelle Bildung auf dem Stundenplan?!“ Fördermöglichkeiten, Konzeptionen und Kooperationen

Wie können Kultur und kulturelle Bildung verstärkt im Schulalltag berücksichtigt werden? Welche Aufgaben haben Kulturbeauftragte? Was ist notwendig, wenn sich eine Schule ein Kulturprofil geben möchte? Auf diese Fragen wollen wir gemeinsam Antworten finden. Der Workshop richtet sich sowohl an die Schulen, die sich bereits auf den Weg gemacht haben und an die, die ihn noch beschreiten wollen.

Wir möchten Sie darüber hinaus über Institutionen und Onlineportale informieren, die Ihnen Hilfestellungen für Kooperationen mit Kultureinrichtungen bieten und Fördermöglichkeiten aufzeigen. Besonders wichtig ist uns der Austausch aller Beteiligten: Berichten Sie von Ihren Erfahrungen, Hürden und Meilensteinen, die bereits überwunden und erreicht worden sind.

Unsere Kultureinrichtungen aus dem Netzwerk der KulturScouts sind ebenfalls eingeladen, sich an den Diskussionen zu beteiligen. Stellen Sie uns Ihre eigenen Kooperationen vor und lernen Sie neue Kooperationspartner kennen!

Unser Ziel: Nehmen Sie aus dem Workshop Anregungen für Ihre weitere Arbeit in der Schule und in der Kultureinrichtung mit! Gibt es Themen und Fragen, die Sie besonders interessieren?

Dann senden Sie uns Ihre Anregungen bitte im Vorfeld zu!

Verbindliche Anmeldung bis zum 5. März 2018 an:

Frau Stefanie Keil | Marta Herford gGmbH - KulturScouts OWL | Goebenstraße 2-10, 32052 Herford
E-Mail: stefanie.keil@marta-herford.de | Telefon: 05221/99 44 30 296 | Mo – Do: 9:00 bis 17:00 Uhr

GEFÖRDERT VOM

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

